



Riemann Gesellschaft von Architekten mbH

Lübeck

Propsteikirche Herz Jesu Lübeck

Bauherr: Kath. Propsteigemeinde Herz Jesu, Lübeck

Tragwerksplanung: Wetzels und v. Seht, Hamburg

Haustechnik: Planungsgruppe KMO, Eutin

Bauphysik: Taubert und Ruhe GmbH, Pinneberg

Planungszeitraum: 2008- 2013

Ausführung: 2012-2013

Fotos: Riemann Gesellschaft von Architekten mbH

Führung:

Hanno Nachtsheim

Uhrzeit:

Samstag,
13.06.2015,
11.00 Uhr

Sonntag,
14.06.2015,
12.30 Uhr

Treffpunkt:

Parade 4-6
23552 Lübeck

Sa.: Beichtzeit 16.00-
17.00 h / Span.spra-
chige Messe Krypta
17.00-18.00 h

So.: 9.30-10.30 h Ital.
sprachige Mission
Krypta,
10.45-12.00 h und
19.00-20.00 h Messe
Kirche

Die 1891 geweihte kath. Propsteikirche Herz Jesu wurde nach Plänen von A. Güldenpfennig als neugotische Hallenkirche erbaut. Der Innenraum war nach dem Krieg in mehreren Phasen umgestaltet und dabei die neugotische Ausstattung entfernt worden.

Kirchenraum und Krypta wurden umfassend saniert (Schäden an Wänden, Fußboden, Gewölben und Ziegeloberflächen). Störende nachträgliche Eingriffe (Treppenabgang, Beichtstuhleinbauten) wurden rückgängig gemacht. Es wurde ein neues, einheitliches Gestaltungskonzept entwickelt, in dem bestehende Prinzipalien und Kunstwerke aus unterschiedlichen Epochen (Mittelalter bis 20. Jh., u.a. Kruzifix v. Barlach) sowie neue Elemente (Tabernakel...) auf einander Bezug nehmen. Ebenso wurde die komplette Haustechnik (Fb.-Heizung, Beleuchtung, Elektroakustik) erneuert.

Die Kirche ist Gedenkstätte für die Vier Lübecker Märtyrer: Der neue, aus eingefärbten Betonfertigteilen errichtete Anbau beherbergt eine Ausstellung über die vier Märtyrer.

